



LV Thüringer Rassekaninchenzüchter e.V.
Landesclubobmann – Landesclubvereinigung
Herbert Sillmann
Rabis 3, 07646 Schlöben
Tel.-Nr. 036428 – 41049
herbertsillmann@freenet.de

Herbert Sillmann, Rabis 3, 07646 Schlöben

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 17.02.2019

``Landgasthof Rödigsdorf``

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 13.15 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Feststellung der anwesenden Clubs
4. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Kassierers
 - c) der Revisionskommission
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
7. Auszeichnungen
8. Auswertung LCS Meiningen - M.Schmidt
9. Bericht Landesschau, überreg. Clubschau Ronneburg - C.Steffes
10. Wahlen
 - a) Bildung einer Wahlkommission (R.Metzing, M.Schmidt)
 - b) Wahl des Kassierers
 - c) Wahl des stellv. Vorsitzenden
 - d) Bestätigung der beiden Beisitzer
11. Öffentlichkeitsarbeit
12. Verschiedenes / Termine
13. Vorstellung und Tierbesprechung Holländer-Club Gebesee
14. Schlusswort

Zu 1. Der Vorsitzende, Herbert Sillmann, begrüßte alle anwesenden Clubvorsitzenden und / oder deren Vertreter sowie den Ehrenvorsitzenden der LCV Frank Schlei. Der LV-Vorsitzende, Peter Pabst, konnte, wegen anderer terminlicher Verpflichtungen, nicht an der Versammlung teilnehmen und übermittelte seine Grüße.

Zu 2. Der zweite Vorsitzende, Wolfgang Luther, übernahm die Versammlungsleitung. Er verlas die Tagesordnung, diese wurde bestätigt.

Zu 3. Wolfgang Luther stellte die beschlussfähige Anwesenheit anhand der Anwesenheitsliste fest. Es waren 25 Clubs bzw. deren Vertreter von 26 registrierten Clubs im Landesverband Thüringen anwesend (insgesamt 35 Clubmitglieder).

Unentschuldig fehlte der Kastanienbraune Lothringer Club.

Zu 4.a) Herbert Sillmann gab seinen Bericht als Vorsitzender der LCV, dabei ging er auf die geleistete Arbeit im Jahr 2018 ein. Der aktuelle Mitgliederstand beläuft sich auf 443 Mitglieder. Ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr um 21 Mitglieder. Den stärksten Mitgliederrückgang verzeichnete der Kastanienbraune-Lothringer- Club. Hier sank die Zahl der Mitglieder von 11 auf 6. Mitgliedstärkster Club in der LCV ist der Rex-Club mit 55 Mitgliedern. Die Anzahl der Clubs liegt wie im Vorjahr bei 26. Dennoch gab es einige Veränderungen. Der Russen-Club Nord meldete sich ab, die übrigen aktiven Mitglieder schlossen sich dem Hauptclub an. Der Blaue-Holicer-Club wurde 2018 gegründet. Die Auflösung des Holländer-Clubs Rhön konnte, dank der Initiative von Thomas Wingold, abgewendet werden. Am 23.02.2019 findet um 10.00 Uhr in Tröbsdorf der Versuch der Gründung eines Sachsgold-Clubs statt. Einen Wechsel des Vorsitzenden gab es beim Kastanienbraunen-Lothringer-Club. Der kommissarische Vorsitzende ist nun Wolfgang Pestel. An der Clubtagung in Neuhoftal nahmen Herbert Sillmann und Wolfgang Luther teil. Ein Werberollos wurde entwickelt und angeschafft. Wichtigstes Thema des vergangenen Jahres war aber wohl die Einführung des neuen Standards und die damit verbundenen Änderungen, die auch in der LCV thematisiert wurden. Herbert Sillmann bedankte sich bei den Clubmitgliedern für die Teilnahme an den überregionalen Clubschauen im vergangenen Jahr, sowie der Landesclubschau, der Europaschau, der Landesschau und der Bundesrammlerschau und würdigte die teils hervorragenden Ergebnisse. Einen Dank richtete er außerdem an seine Vorstandskollegen für die sehr gute Zusammenarbeit.

Zu 4.b) Karl-Heinz Danz gab einen ausführlichen Bericht über Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Jahr.

Zu 4.c) Den Bericht der Revisionskommission übernahm Uwe Seipel. Er bescheinigte dem Kassierer eine vorbildliche Kassenführung und beantragte dessen Entlastung.

Zu 5. Thomas Kahlert stellte die Frage, nach Herkunft der Fahrtkosten und Kosten für Präsente analog des Kassenberichts.

Karl-Heinz Danz antwortete, dass die Fahrtkosten durch die Wegstrecken zu den Vorstandssitzungen der LCV entstehen. Die Präsente werden zur Auszeichnung verdienter Clubzüchter anlässlich der JHV verwendet.

Zuchtfreund Schlegel stellte die Frage ob die Mitgliedschaft ausländischer Züchter in einem Club ein grundsätzliches Problem darstellt.

Herbert Sillmann antwortete, man sollte sich sicherheitshalber beim zuständigen Verband des jeweiligen Landes absichern. Grundsätzlich besteht aber kein Problem.

Zu 6. In offener Abstimmung wurde der Kassierer einstimmig entlastet.

Der Vorstand wurde ebenfalls in offener Abstimmung einstimmig entlastet.

Zu 7. Für langjährige aktive Clubarbeit wurden durch den Vorsitzenden der LCV, Herbert Sillmann, ausgezeichnet:

Christoph Oertel - Neuseeländer-Club

Rainer Rahaus - Hasen-Club

Thomas Seidewitz - Marder-Club

Jörg Wittig - Russen-Club

Frank Kollaschek - Russen-Club

Zu 8. Michael Schmidt gab seinen Abschlussbericht über die LCS in Meiningen. Insgesamt wurden 802 Tiere gemeldet. Obwohl die Schau wegen der Europaschau eine Woche vorverlegt wurde, wurden die Erwartungen an die Tierzahl nicht erfüllt. Mit Ausnahme des Holländer-Clubs Gebesee beteiligten sich alle Clubs der LCV in unterschiedlicher Stärke. Auf- und Abbau sowie der Verlauf der Schau gestalteten sich ohne größere Probleme. Er stellte die Frage ob, nach Einteilung der Preisrichter durch Joachim Gerhardt, eine Weiterleitung der Einteilung an Herbert Sillmann und Horst Rohowsky notwendig ist.

Herbert Sillmann bedankte sich beim Rex-Club für die Übernahme der Schau. Die Ausgestaltung der Schau, die Versorgung sowie die Eröffnung mit Ehrengästen waren für ihn hervorragend. Er kritisierte, dass sich nur wenige Clubzüchter aus Ostthüringen beteiligt haben. In der Preisrichtersache spricht er sich weiter deutlich für eine Verpflichtung durch den PV-Vorsitzenden aus. Aus seiner Sicht ist es zurzeit besser ein kombiniertes Anmeldeverfahren aus Schrift- und Onlineanmeldung beizubehalten. Kritik übte er an der teils sehr verspäteten Auszahlung der Verkaufsgelder.

Matthias Rübsam berichtete, dass zur aktuellen LCS ca. 160 Anmeldungen kamen per Brief, Der Rest kam im Onlineverfahren, welches zur Fehlervermeidung der günstigere Weg ist. Er hob hervor das Kontakte aller Clubs im Ausstellungskatalog zu finden waren. Kritik übte er an der Internetseite des LV, da eine Einstellung des Schaukataloges wegen Datengröße nicht möglich war. Um die Kosten bei zukünftigen LCS niedrig zu halten, schlug er vor, dass die Clubs zunächst Preisrichter aus ihren Reihen benennen und diese eine Fahrtkostenpauschale in gleicher Höhe erhalten.

Roland Metzinger entgegnete, dass es Pflicht ist die Honorare der Preisrichter zu zahlen.

Carsten Steffes fügte hinzu das es durchaus Preisrichter gibt die ihre Fahrtgelder spenden. Zudem werden in der Feh-AG in Absprache mit den clubeigenen Preisrichtern keine Fahrgelder ausgezahlt. Die abgerechneten Fahrtkosten zur Landesschau in Ronneburg bezeichnete er als sehr hoch.

Thomas Kahlert machte den Vorschlag die Einladung der Preisrichter dem durchführenden Club zu überlassen, nicht durch den PR-Obmann.

Matthias Rübsam kritisierte dass der LV-Vorsitzende, Peter Pabst, nicht zur Eröffnung anwesend war. Sehr enttäuschend fand er zudem, dass von dessen Seite nicht mal ein Grußwort für den Ausstellungskatalog kam.

Gerhard Becker sprach sich ebenfalls für eine Bestimmung der Preisrichter durch den Schouausrichter aus.

Herbert Sillmann ist für ein Mitspracherecht des PR-Obmanns.

In der Folge wurde die Ausstellungsleitung der LCS in Meiningen einstimmig entlastet.

Zu 9. Carsten Steffes berichtete über die überregionalen Clubschaufen in Ronneburg sowie die Landesschau. Beide Schauen liefen ohne größere Probleme ab. Er bedankte sich nochmals bei seinem Helferteam. Zur Landesschau wurde ein Farbenzweig fehlerhaft gestohlen. Die Durchführung solcher Großschaufen wird zunehmend schwieriger, da entweder Helfer oder Hallen fehlen. Ein Problem ergab sich in der Bezahlung der Preisrichter zur Landesschau, da der LV-Kassierer die Beträge überweisen wollte, dass aber so nicht abgestimmt war. Da er selbst nicht anwesend war, mussten andere das Geld aufbringen, um die Preisrichter bezahlen zu können. Weiterhin berichtete er, dass Falk Kramer von allen Funktionen im LV-Vorstand zurückgetreten ist.

zu 10. a) Die vorgeschlagene Wahlkommission, bestehend aus Michael Schmidt und Roland Metzinger wurde einstimmig bestätigt. Da für jede Position nur ein Kandidat zur Wahl stand, sprachen sich alle Anwesenden für eine offene Wahl aus.

b) Karl-Heinz Danz wurde mit 26 ja-Stimmen, bei einer Enthaltung als Kassierer wiedergewählt.

c) Wolfgang Luther wurde mit 26 ja-Stimmen, bei einer Enthaltung als stellv. Vorsitzender wiedergewählt.

d) Roland Jünger wurde mit 27 ja-Stimmen als Beisitzer bestätigt

Hans-Joachim Wensorra wurde mit 27 ja-Stimmen als Beisitzer bestätigt.

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

zu 11. Herbert Sillmann bittet weiter alle Mitglieder um Werbung neuer Mitglieder in den Clubs, Vereinen etc. Er selbst wird dies auch wieder zur JHV der PV ansprechen. Weiterhin bittet er alle Clubs die angeschafften Flyer sowie das Rollo als Werbemittel zu nutzen.

Die Gründung eines Sachsengold-Clubs, soll wie bereits weiter oben genannt, in Angriff genommen werden. Die Erfassungsbögen sollen bitte pünktlich zur JHV abgegeben werden. Künftig sollen diese auch im Internet lesbar und ausfüllbar sein.

Soweit Ihm die Daten bekannt sind, richtet Herbert Sillmann persönliche Geburtstagsglückwünsche an die Clubvorsitzenden aus.

Wolfgang Luther würde zur JHV des LV weitere Flyer an die Clubs ausgeben, falls Bedarf besteht.

Die Internetseite des LV müsste dringend überarbeitet und zeitgemäß gestaltet werden.

Carsten Steffes berichtete dazu, dass die Verträge mit Carsten Hergenbergs dazu auslaufen und nicht verlängert werden. Die Homepage soll ein neues Gesicht erhalten. Jedoch wird noch nach jemandem gesucht der die Pflege der Seite übernimmt.

Hans-Joachim Wensorra stellte klar dass schon lange ein Nachfolger gesucht wird, sich bisher jedoch niemand bereit erklärte. Mit der Überarbeitung der Seite läuft seine Tätigkeit aus Altersgründen ebenfalls aus.

zu 12. Thomas Kahlert stellte den Antrag den Beschluss, dass auf allen Ausstellungen auf Landesebene die Verpflichtung und Einteilung der Preisrichter durch den PR-Obmann in Absprache mit der Ausstellungsleitung erfolgt, zu streichen.

Roland Meiz sprach sich, um die Ausrichter nicht einzuschränken und das Kostenrisiko niedrig zu halten, für den Antrag aus.

In der folgenden Abstimmung wurde der Antrag mit 26 ja-Stimmen, bei einer Gegenstimme angenommen. Die ZDRK-Clubtagung findet am 01.05.2019 in Neuhof statt. Herbert Sillmann und Wolfgang Luther nehmen daran teil.

Die ZDRK-Tagung findet vom 13. bis 16. Juni in Schöneck / LV Sachsen statt.

Die nächste Vorstandssitzung der LCV findet am 20.07. in Schleusingen statt. Dazu wird Matthias Rübsam zur Vorstellung des Zuchtprogramms des Rex-Clubs eingeladen.

Die Herbsttagung der LCV findet am 22.09. um 9.00 Uhr in Rödigsdorf statt. Geplante Tagesordnung: Auswertung ZDRK-Tagung, ZDRK-Clubtagung und JHV des LV. Vorbereitung LCS 2020, neue Wege für die Kaninchenzucht (W. Luther).

Meldungen für überregionale Clubschauen 2019 waren bis zum 31.12.2018 keine beim Vorsitzenden eingegangen, d.h. 2019 finden keine überregionalen Clubschauen in Thüringen statt.

Am 11./12.01.2020 findet in Trusetthal die Landesrammlerschau statt.

Die Landesclubschau 2022 findet am 1. oder 2. Wochenende im November in Oberwellenborn, in Verbindung mit dem Herdbuch statt, wenn dies gewünscht wird.

Schriftliche Bewerbungen für die Landesclubschau 2024 sollen bis zum 15. Juli 2019 an Herbert Sillmann gerichtet werden. Bei mehreren Bewerbungen erfolgt eine Abstimmung zur Herbsttagung 2019.

Ehrungsanträge sind bis zum 31.12.2019 an Herbert Sillmann zu richten. Das Gleiche gilt für überregionale Clubschauen, die 2020 in Thüringen stattfinden sollen. Ein Entwurf einer Ehrenordnung der LCV soll zur Herbsttagung vorgestellt werden (W. Luther).

Die aktualisierten Mitgliederlisten sind bis zum 31.12. bei Karl-Heinz Danz abzugeben. Die Zahlung der Beiträge erfolgt dann bis Ende Februar.

Die Erfassungsbögen werden mit der Einladung zur JHV versendet und sind ausgefüllt zur JHV bei Herbert Sillmann abzugeben.

In Bezug einer Abgabe von Zuchtleistungsberichten an die LCV wurde, mit Verweis auf TGRDEU, mit 26 ja-Stimmen, bei einer Gegenstimme beschlossen, dass auf eine Zuchterfassung durch die LCV verzichtet wird.

Michael Schmidt machte Angaben zum aktuellen Stand im Thema RHD. Die ständige Impfkommision hält den Cunivak Impfstoff für einen Schutz gegen RHD2 nicht mehr für empfehlenswert. Michael Schmidt bittet alle Züchter die Erfassungsbögen zum Thema RHD auszufüllen.

Herbert Sillmann berichtete über die aktuellen Bekanntmachungen der Standardkommission.

Carsten Steffes / Feh-Club und Dieter Joseph / Weißgrannen-Club gaben ihren Abschied als Vorsitzende der jeweiligen Clubs bekannt.

zu 13. Detlef Hennicke hatte Tiere der Rasse Holländer japanerfarbig mitgebracht und versuchte diese zu besprechen. Da aber die Aufmerksamkeit nicht mehr voll gegeben war und sich einige Clubfreunde bereits während der Mittagspause verabschiedet hatten, soll dies mit Vorstellung des Clubs zur Herbsttagung erfolgen.

zu 14. Herbert Sillmann schloss die Versammlung und wünschte einen guten Heimweg.

i.A. Thomas Wingold / Schriftführer